

## **Niederschrift**

**über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Pellworm  
am 19.03.2018 im Sitzungsraum der Amtsverwaltung**

Teilnehmer/innen: Walter Herrig (Vorsitz)  
Hanna Tedsen  
Rolf Holsteiner

Beginn: 15<sup>35</sup> Uhr

Gäste: Sönke Petersen (GV)

Verwaltung: Andreas Ewert (Finanzbuchhaltung/Protokoll)

### **Tagesordnung:**

- 1.) Begrüßung
- 2.) Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung
- 3.) Anfragen aus der Öffentlichkeit
- 4.) Genehmigung der Niederschrift vom 27.11.2017
- 5.) Bericht des Vorsitzenden
- 6.) Beratung und Beschlussfassung der Haushaltsrechnungen 2012-2016
- 7.) Informationen über die Änderungen der Einheitskasse, Herr Ewert
- 8.) Verschiedenes
- 9.) Personal- und Grundstücksangelegenheiten

#### **TOP 1 - Begrüßung**

Herr Herrig eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden

#### **TOP 2 - Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der form- und fristgerechten Einladung**

Die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung werden festgestellt. Die TOP 6 und 7 werden getauscht. TOP 9 wird mangels Bedarf/Anlass gestrichen. Beide TOP-Veränderungen werden einstimmig beschlossen.

#### **TOP 3 - Anfragen aus der Öffentlichkeit**

keine Anfragen

#### **TOP 4 - Genehmigung der Niederschrift vom 27.11.2017**

Nach kurzer Aussprache über TOP 7 der letzten Sitzung hinsichtlich der AfA-Berücksichtigung in den Jahresabschlüssen beim Kur- und Tourismusservice sowie Hafenbetrieb wird das Protokoll einstimmig beschlossen.

#### **TOP 5 - Bericht des Vorsitzenden**

Herr Herrig erläutert, dass im Rahmen der Prüfung der Jahresrechnung 2016 die Bereiche Schulsozialarbeit u. Schulassistenz sich ausgeglichen gestalten (Ertrag/Aufwand). Für 2017 ist eine Abrechnung mit der Lebenshilfe Husum gGmbH noch nicht erfolgt.

Hinsichtlich der Fehlbetragszuweisungen und Konsolidierungshilfen trägt Herr Herrig vor, dass in 2017 7,0 Mio. EUR geflossen und ergebniswirksam für 2017 verbucht wurden.

Dies speziell in der Tatsache begründet, dass derzeit lediglich kreisfreie Städte, der Kreis Schleswig-Flensburg und das Amt Pellworm Konsolidierungshilfen erhalten. Der Vertrag für die Gemeinde Pellworm läuft Ende 2018 ab.

Da die Jahresabschlussarbeiten für 2017 durch die Verwaltung noch nicht abgeschlossen sind, wird um Mitteilung des vorläufigen aufgelaufenen Defizits gebeten.

Die Dienstanweisung Leistungsorientierte Entgelte wird angesprochen, welche den Mitgliedern inhaltlich bekannt bzw. inhaltsgleich über die Eigenbetriebe bekannt ist. Auf die rückwirkende Verteilung (50% pro Kopf und 50% nach Lohn-/Entgeltgruppe) wird eingegangen. Im Anschluss stimmt der Ausschuss bei einer Enthaltung wg. Befangenheit mit zwei Stimmen der Dienstanweisung zu.

*Nachträgliche Ergänzungen zur Sitzung im Rahmen der Protokollführung zu TOP 5:*

- *Aufteilung der vorgenannten 7,0 Mio. EUR =  
4,0 Mio. EUR Konsolidierungshilfe '17 u. 3,0 Mio. Abschlag Fehlbetragszuweisung '16*
- *vorläufiger vorgetragener Jahresfehlbetrag für 2018 = 4.341.040,71 EUR  
(vorgetragener Jahresfehlbetrag Abschluss '16 8.747.156,89 EUR gemindert um vorläufiges  
Jahresergebnis 4.406.116,18 EUR)*

#### **TOP 6 - Informationen über die Änderungen der Einheitskasse, Herr Ewert**

Herr Ewert erklärt die buchhalterischen Besonderheiten der Einheitskasse bei Amtsverwaltungen und stellt die Entwicklung sowie die derzeitige Umsetzung durch die im Einsatz befindliche Rechnungswesensoftware vor.

Aufgrund der nunmehr ergebnisrichtigen Umsetzung des Erlasses vom 10.01.2014 durch die aktuelle Programmversion wird seitens der Verwaltung der Beschluss der Jahresrechnungen vorgeschlagen und die Lageberichte 2012-2016 wie folgt ergänzt:

„Im Zeitraum Juli bis November 2017 wurde nunmehr gemeinsam mit der Herstellerfirma der Finanzsoftware eine Lösung erarbeitet, die ergebnisrichtige Jahresabschlussergebnisse liefert. Einzig im Bereich der Einzelbuchungen der komplexen Buchungssystematik einer Amtskasse werden u. a. Buchungen summenmäßig zusammengefasst und Hilfsbuchungen erzeugt, die ausschließlich der Programmieretechnik geschuldet sind.“

#### **TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung der Haushaltsrechnungen 2012-2016**

Herr Ewert verteilt die Beschlussvorlage, die u. a. den Schlussbericht des Ausschusses für die Prüfung der Jahresrechnung enthält. Das Jahresergebnis 2016 hat sich aufgrund zwischenzeitlich noch erfolgter Buchungen von 1.353.191 EUR auf 1.361.465 EUR erhöht. Diese Betragsänderung sowie der Hinweis auf die Rechnungswesensoftware/Einheitskasse stellen die einzigen Änderungen dar, die somit auch den anwesenden Mitgliedern des Ausschusses für die Prüfung der Jahresrechnung mitgeteilt wurden.

Vor der Abstimmung bittet Herr Herrig noch um Nennung von Einzelbeispielen zu den Punkten 1 und 3 des Schlussberichtes des Ausschusses für die Prüfung der Jahresrechnung. Diese werden kurzfristig durch die Verwaltung nachgeliefert.

Der Ausschuss beschließt einstimmig die Haushaltsrechnungen 2012-2016 mit folgenden Ergebnissen:

- 2012 = -903.761,37 EUR
- 2013 = -784.865,26 EUR
- 2014 = 562.618,11 EUR
- 2015 = 686.198,05 EUR
- 2016 = 1.361.465,85 EUR

#### **TOP 8 - Verschiedenes**

Herr Herrig stellt den Einnahme- und Ausgabeplan 2018 der Pellwormer Feuerwehr (Kameradschaftskasse) vor, welchen der Ausschuss zustimmend zur Kenntnis nimmt. Hier enthalten ist die Abrechnung 2017, die sich in Summen Einnahmen und Summen Ausgaben gliedert. Die Anwesenden sprechen sich einheitlich dafür aus, dass zukünftig und speziell für die anstehende Gemeindevertretungssitzung noch eine detailliertere Aufstellung vorzulegen ist.

Mit Dank an die Anwesenden schließt Herr Herrig um 16<sup>45</sup> Uhr die Sitzung.

---

Walter Herrig  
Vorsitzender



---

Andreas Ewert  
Protokollführer